

Den Feind ignorieren



Ihr habt [...] euch Jesus Christus als dem Herrn unterstellt.
Darum richtet nun euer ganzes Verhalten an ihm aus!

Kolosser 2,6 (NGÜ)

Es gibt drei Wege, auf die dämonischen Sticheleien und Pfeile zu reagieren, die darauf zielen, uns im täglichen Leben mit Jesus aufzuhalten – und zwei davon sind falsch.

Der erste falsche Weg: Die meisten Niederlagen erleben Menschen, die dämonische Lügen als wahr einstufen und sie glauben. Ein subtiler Gedanke schleicht sich ein: „Du betest nicht, liest nicht in der Bibel oder gibst nicht Zeugnis, wie du solltest. Wie kann Gott dich da lieben?“ Dies ist eine glatte Lüge, denn Gottes Liebe ist bedingungslos. Aber man beginnt über sein Versagen nachzudenken und kommt zum Schluss, dass man für Gott wohl kaum lebenswert sei. Sehr bald ist man entmutigt und kommt nicht mehr voran.

Solche Christen sind ausser Gefecht gesetzt, einfach weil sie sich hinters Licht führen liessen und glaubten, Gott liebe sie nicht oder sie würden nie ein siegreicher Christ sein oder sie müssten ein hilfloses Opfer ihrer Vergangenheit bleiben. Es gibt überhaupt keinen Grund, warum sie nicht sofort wieder aufstehen und weiterlaufen könnten, aber sie sind einer Lüge Satans auf den Leim gegangen. Diese Lüge beherrscht nun ihr Leben.

Der zweite falsche Weg: Man versucht, den Dämonen zu widersprechen: „Ich bin nicht hässlich oder dumm. Ich bin ein siegreicher Christ.“ Man ist vielleicht stolz darauf, dass man nicht glaubt, was sie sagen. Aber sie haben immer noch Macht über einen und bestimmen das Programm. Man weiss nicht mehr weiter, schreit sie an, obwohl man eigentlich längst weitergehen sollte.

Der richtige Weg: Wir sollen den bösen Geistern keinen Glauben schenken und wir sollen uns nicht auf ein Gespräch mit ihnen einlassen. Stattdessen sollen wir sie ignorieren und uns für die Wahrheit entscheiden. Wir sind mit der Waffenrüstung Gottes gewappnet. Die Dämonen können uns nichts anhaben, es sei denn, wir sind nicht wachsam. Halten Sie jedem Pfeil der Versuchung, der Anklage oder der Täuschung, der auf Sie abgeschossen wird, einfach den Schild des Glaubens entgegen. Lassen Sie das Geschoss abprallen und gehen Sie weiter: Nehmen Sie jeden Gedanken im Gehorsam gegenüber Christus gefangen. Indem Sie die Wahrheit wählen, wehren Sie die Lügen ab.



Angesichts der Lügen, mit denen mich der Feind heute bombardiert, Herr,
entscheide ich mich für Deine Wahrheit und halte mich daran fest.

